EP-F-01-122

Kapitel 3: Sichern, was uns ausmacht: Freiheit, Demokratie und Menschenrechte verteidigen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Daniel Kosak (Lüneburg KV)

Änderungsantrag zu EP-F-01

Von Zeile 121 bis 123 einfügen:
Das Europäische Parlament soll in allen Bereichen gleichberechtigt mit dem Rat entscheiden können und ein eigenes vollwertiges Initiativrecht für europäische Gesetzgebung erhalten. Langfristig treten wir dafür ein, den Rat in eine zweite Kammer zu überführen, die aus den Regierungen der Mitgliedstaaten zusammengesetzt ist. Diese zweite Kammer bildet

Begründung

Zu einer echten Stärkung des EP gehört auch ein eigenes Initiativrecht, wie es in fast allen nationalen Parlamenten üblich ist und wie wir es seit langem fordern. Es stand bereits im EP-Programm 2014 und sollte auch diesmal nicht fehlen.

weitere Antragsteller*innen

Philipp Schmagold (Kiel KV); Claudio Wasmer (Freiburg KV); Reimond Hennig (Lüneburg KV); Jonas Wübenhorst (Lüneburg KV); Judith Holle (Lüneburg KV); Georg Sieglen (Köln KV); Mark Stark (Lüneburg KV); Claus-Cornelius Poggensee (Lüneburg KV); Lina Ohltmann (Hamburg-Nord KV); Andrea Glass (Lüneburg KV); Philipp Retzlaff (Werra-Meißner KV); Gorden Isler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Patrick Schiffer (Düsseldorf KV); Dennis Paustian-Döscher (Hamburg-Wandsbek KV); Christine Nettersheim (Hamburg-Eimsbüttel KV); Andreas Gutmann (Hamburg-Altona KV); Manuel Sarrazin (Hamburg-Harburg KV); Inge Prestele (Lüneburg KV); Michael Gwosdz (Hamburg-Eimsbüttel KV); Gerrit Fuß (Hamburg-Mitte KV)